



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2026/02748**
Datum: 15.06.2026
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Büro des
Oberbürgermeisters

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	16.06.2026	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	18.06.2026	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	24.06.2026	öffentlich Entscheidung

Betreff: Mitgliedschaft der Stadt Halle (Saale) im Netzwerk EUROCITIES

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, die Mitgliedschaft der Stadt Halle (Saale) im Netzwerk EUROCITIES zu beantragen.

Dr. Alexander Vogt
Oberbürgermeister

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja

☐ nein

Aktivierungspflichtige Investition

☐ ja

☒ nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Eine gleichwertige kostengünstigere Alternative zur Mitgliedschaft im Netzwerk EUROCITIES wurde nicht festgestellt.

Folgen bei Ablehnung

Bei einer Ablehnung der Beschlussvorlage erfolgt kein Beitritt der Stadt Halle (Saale) zum Netzwerk EUROCITIES. Damit entfallen die Möglichkeiten der aktiven Mitwirkung in europäischen Städtenetzwerken sowie die damit verbundenen Vorteile hinsichtlich fachlichem Austausch, europäischer Interessenvertretung, Projektpartnerschaften und Fördermittelakquise.

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)	2026	18.600,00	1.57111 Mitgliedsbeitrag
		2026	5.000,00	1.57111 Fachforen
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)			

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)	2027	23.600,00	1.57111
		2028	23.600,00	1.57111
		2029	23.600,00	1.57111
		2030	23.600,00	1.57111
		2031	23.600,00	1.57111
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan	☐ ja	☒ nein
Wenn ja, Stellenerweiterung:		Stellenreduzierung:
Familienverträglichkeit:	☒ ja	
Gleichstellungsrelevanz:	☐ ja	

Klimawirkung:	☒ positiv	☐ keine	☐ negativ
---------------	---	--------------------------------	----------------------------------

Haushaltskonsolidierungsrelevant	☒ ja	☐ nein
----------------------------------	--	-------------------------------

Erläuterung:

--

Begründung:

Das Netzwerk EUROCITIES wurde 1986 gegründet und ist ein Zusammenschluss von mehr als 200 Großstädten aus 38 Staaten und ist damit der größte und einflussreichste Zusammenschluss dieser Art. Es bündelt die Anliegen seiner Mitglieder und trägt diese als gemeinsamer Interessensverband an die Europäische Kommission heran, wodurch der Einfluss einzelner Städte bei EU-Entscheidungen gestärkt wird. Ein weiterer zentraler Nutzen der Mitgliedschaft liegt im privilegierten Zugang zu EU-Förderprogrammen und Projektfinanzierung. Mitglieder erhalten durch das Brüsseler Büro des Netzwerks frühzeitige Informationen über bevorstehende EU-Programme und Ausschreibungen. Neben der Interessensvertretung auf europäischer verfolgt das Netzwerk das Ziel, den fachlichen Austausch zwischen Städten zu fördern sowie gemeinsame Strategien und Projekte insbesondere in den Bereichen nachhaltige Stadtentwicklung, Mobilität, Digitalisierung (Cybersicherheit), Klima- und Umweltschutz, soziale Teilhabe, Wirtschaftsförderung und

Kultur zu entwickeln. Dabei ermöglicht die Mitgliedschaft die Beteiligung an sechs thematischen Foren: Wirtschaftsentwicklung, Mobilität, Kultur, Soziales, Wissensgesellschaft und Umwelt.

Die Stadt Halle (Saale) verfolgt in zahlreichen kommunalen Handlungsfeldern strategische Ziele, die in engem Zusammenhang mit den Themen und Arbeitsstrukturen des EUROCITIES-Netzwerks stehen. Vor dem Hintergrund zunehmender europäischer Anforderungen an Kommunen sowie wachsender Herausforderungen in den Bereichen Klimaanpassung, demografischer Wandel, Transformation der Wirtschaft, nachhaltige Mobilität und soziale Integration bietet die Mitgliedschaft im Netzwerk erhebliche fachliche, strategische und finanzielle Vorteile.

Es zeigt sich, dass die Mitwirkung in europäischen Städtenetzwerken für die Stadt Halle (Saale) zunehmend an Bedeutung gewinnt:

- Europäische Förderprogramme setzen verstärkt internationale Kooperationen sowie die Beteiligung an europäischen Netzwerken voraus.
- Der direkte Austausch mit anderen europäischen Städten ermöglicht die Übernahme bewährter Verfahren („Best Practices“) und unterstützt die Entwicklung innovativer kommunaler Lösungsansätze.
- Kommunale Interessen können gegenüber europäischen Institutionen wirksamer vertreten werden.
- Die Beteiligung an europäischen Arbeitsgruppen und Projekten stärkt die fachliche Kompetenz der Stadtverwaltung und verbessert den Zugang zu aktuellem europäischem Fachwissen.
- Internationale Kooperationen erhöhen die Sichtbarkeit und Attraktivität der Stadt Halle (Saale) als Wissenschafts-, Wirtschafts-, Kultur- und Innovationsstandort.
- Die Mitarbeit in europäischen Netzwerken erleichtert die Anbahnung von Projektpartnerschaften und die Einwerbung zusätzlicher Fördermittel.
- Die zunehmende Europäisierung kommunaler Aufgabenstellungen erfordert eine stärkere institutionalisierte Beteiligung an europäischen Austausch- und Entscheidungsprozessen.

Die Mitgliedschaft im EUROCITIES-Netzwerk bietet der Stadt Halle (Saale) insbesondere folgende Vorteile:

- Politische und wirtschaftliche Sichtbarkeit: Halle (Saale) erhält eine Plattform zur Profilierung als innovative, europäisch vernetzte Stadt, was u.a. auch die Akquise von Investitionen am Standort unterstützt. Die internationale Vernetzung stärkt damit die Wettbewerbsfähigkeit sowie die europäische Sichtbarkeit des Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturstandortes Halle (Saale).
- Netzwerkeffekte: Die Stadt erhält Zugang zu einem europaweiten Netzwerk mit mehr als 200 Großstädten und über 6.000 Fachakteurinnen und Fachakteuren aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft. Das erleichtert den Aufbau grenzüberschreitender Kooperationen und die Entwicklung gemeinsamer Projekte.
- Wissenszugang: Durch die Teilnahme an Fachforen, Arbeitsgruppen und europäischen Projekten kann die Stadt Halle (Saale) unmittelbar von den Erfahrungen anderer Städte profitieren und innovative Ansätze schneller in die eigene kommunale Praxis übertragen.
- Der Austausch innerhalb des Netzwerks ermöglicht den Zugang zu aktuellen Erkenntnissen unter anderem in den Bereichen nachhaltige Mobilität, Energie, Digitalisierung, Innovation, Kultur, soziale Teilhabe und Bürgerbeteiligung.
- Informationsvorsprung: Die Mitgliedschaft unterstützt die Stadt dabei, sich frühzeitig über europäische Entwicklungen, Förderprogramme und politische Strategien zu informieren und diese in kommunale Planungs- und Entscheidungsprozesse einzubeziehen.

- Interessenvertretung: EUROCITIES vertritt die Interessen europäischer Städte gegenüber den Institutionen der Europäischen Union und bringt kommunale Perspektiven aktiv in europäische Gesetzgebungs- und Förderprozesse ein. Dadurch erhalten Mitgliedsstädte die Möglichkeit, europäische Leitlinien und politische Positionierungen mitzugestalten. Damit erhält die Stadt Halle (Saale) über das Netzwerk eine stärkere Stimme auf europäischer Ebene und kann ihre Interessen gemeinsam mit anderen Städten wirkungsvoller vertreten.
- Wissens- und Kapazitätsaufbau: Die Geschäftsstelle von EUROCITIES in Brüssel unterstützt die Mitgliedsstädte bei Fragen zu europäischen Projekten, Fördermöglichkeiten, Kommunikation und europäischer Politikgestaltung. Die fachliche Beratung erfolgt durch erfahrene Expertinnen und Experten mit Kenntnissen aus kommunaler Verwaltung, Europäischer Kommission, Wissenschaft und Wirtschaft. Privilegierter Zugang zu Fördermitteln: Die Mitgliedschaft verbessert den Zugang zu europäischen Fördermitteln in zentralen Zukunftsbereichen wie Klimaschutz, Mobilität, soziale Integration, Digitalisierung und Innovation.
- Stärkung der internationalen Vernetzung: Die Zusammenarbeit mit anderen Mitgliedsstädten erleichtert die Bildung geeigneter Projektpartnerschaften für europäische Förderanträge.
- Durch die Beteiligung an europäischen Projekten und innovativen Finanzierungsansätzen können zusätzliche finanzielle Ressourcen für kommunale Vorhaben erschlossen werden.
- Mitwirkung: Die Stadt Halle (Saale) erhält die Möglichkeit, eigene innovative Ansätze und Erfahrungen auf europäischer Ebene einzubringen und sich aktiv an der Gestaltung zukunftsorientierter Stadtentwicklung zu beteiligen.

Für die Mitgliedschaft im Netzwerk EUROCITIES entsteht ein jährlicher Mitgliedsbeitrag in Höhe von **18.600 €** ~~und 18.000 € (Der konkrete Betrag ist abhängig von der Einwohnerzahl sowie der Finanzkraft der antragstellenden Stadt)~~. Darüber hinaus sind nach Erfahrungen anderer Mitgliedsstädte zusätzliche Aufwendungen von bis zu 5.000 € jährlich für die aktive Teilnahme an Arbeitsgruppen, Fachforen, Projektveranstaltungen sowie der Hauptversammlung einzuplanen.

Die aktive Beteiligung an den Arbeitsstrukturen des Netzwerks ist wesentliche Voraussetzung dafür, die Vorteile der Mitgliedschaft umfassend nutzen zu können. Insbesondere die Mitarbeit in thematischen Arbeitsgruppen ermöglicht einen direkten fachlichen Austausch mit anderen europäischen Städten sowie den Zugang zu aktuellen Informationen, Fördermöglichkeiten und Projektpartnerschaften.

Den entstehenden Aufwendungen stehen erhebliche strategische, fachliche und finanzielle Mehrwerte gegenüber. Durch die verbesserte Einbindung in europäische Förder- und Kooperationsstrukturen können zusätzliche Drittmittel eingeworben sowie innovative Projekte und Maßnahmen für die Stadt Halle (Saale) entwickelt werden. Zudem stärkt die Mitgliedschaft die europäische Sichtbarkeit der Stadt und unterstützt die internationale Vernetzung von Verwaltung, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Darüber hinaus entspricht die Mitgliedschaft im EUROCITIES-Netzwerk den strategischen Zielsetzungen der Stadt Halle (Saale), ihre internationale Vernetzung auszubauen und die europäische Dimension kommunalen Handelns nachhaltig zu stärken. Insbesondere vor dem Hintergrund aktueller Transformationsprozesse in den Bereichen Energie, Mobilität, Digitalisierung, Klimaanpassung und soziale Stadtentwicklung gewinnt die Zusammenarbeit mit europäischen Partnerstädten und Netzwerken zunehmend an Bedeutung.

Nach Prüfung der organisatorischen, fachlichen und finanziellen Rahmenbedingungen wird die Mitgliedschaft im Netzwerk EUROCITIES als sinnvoll und zweckmäßig eingeschätzt. Die zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge sowie die weiteren Aufwendungen stehen in einem angemessenen Verhältnis zu den zu erwartenden fachlichen, strategischen und finanziellen

Mehrwerten für die Stadt Halle (Saale). Die Deckung erfolgt aus dem PSP- Element 1.57111, dem Sachkonto 5318400 (Regionenmarketing) für den Mitgliedsbeitrag und dem Sachkonto 52710400 (Öffentlichkeitsarbeit) für die Mitwirkung an Fachforen.